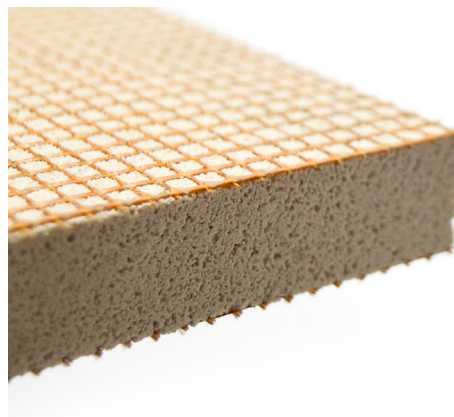


Putzträgerplatte

Putzträgerplatte aus Blähglasgranulat und beidseitigem Glasfasergewebe zur Herstellung von Sonderkonstruktionen, z.B. für Blenden von Verschattungsanlagen, in den ALLFAtherm Dämmsystemen.



Produktbeschreibung

- Eigenschaften**
- Leicht zuschneidbar und bohrbar
 - Beidseitig gewebearmiert
 - Geringes Gewicht
 - Hohe mechanische Stabilität

Werkstoffbeschreibung

Materialbasis	Leichtbauplatte aus Blähglasgranulat und beidseitigem Glasfasergewebe
Rohdichte	ca. 500 kg/m ³ in Anlehnung an DIN EN 1602
Format	1200 x 800 mm x 18 mm Weitere Ausführungen auf Anfrage.
Wasserdampfdurchlässigkeit	$\mu < 10$ nach DIN EN ISO 7783
Biegezugfestigkeit	$\geq 1,4$ N/mm ² in Anlehnung an DIN EN ISO 14125
Brandverhalten	Klasse C-s1, d0 nach DIN EN 13501-1
Verbrauch	1 m ² /m ²
Farbton	Beige
Lagerhaltung	Trocken, eben, kühl, geschützt vor Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit. Die Platten dürfen keiner dauerhaften Durchfeuchtung oder Staunässe ausgesetzt werden.

Untergründe

Untergrundbedingungen	Alle Untergründe müssen tragfähig, eben, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein und eine ausreichende Dübeltragfähigkeit aufweisen. Um eine mit dem Dämmstoff oberflächenbündige Bauteiloberfläche erreichen zu können, 2 cm dünnere Fassadendämmplatten verlegen als an den übrigen Fassadenflächen und so verkleben, so dass die Putzträgerplatte einschließlich Kleberbett in der Fassadenflucht lot- und fluchtgerecht angebracht werden kann.
------------------------------	---

Verarbeitung

Hinweis	Zu beachten sind die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartengenehmigung der zugrundeliegenden WDV-Systeme und die Technischen Informationen der Produkte.
Verarbeitung	Plattenzuschnitt: Der Plattenzuschnitt erfolgt vorzugsweise mit einem Cuttermesser oder mit handelsüblichen Werkzeugen (Messer, Säge etc.).

Putzträgerplatte

Verlegung:

Die Putzträgerplatten auf Dämmstoffen mit Klebe- und Armierungsmasse (z.B. VWS-Mörtel) im Zahnbettverfahren vollflächig verkleben. Dabei den Mörtel mit einer Zahntraufel 8 x 8 mm auftragen.

Die Putzträgerplatte muss oberhalb von Verschattungsanlagen wie z. B. Jalousiekasten mind. 500 mm und beidseitig mindestens 250 mm auf dem Dämmstoff vollflächig verklebt werden. Die frei auskragende Fläche darf dabei max. 300 mm betragen.

Anschlussfugen zum Dämmstoff sind mit Pistolenschaum B1, Fugen zwischen den Putzträgerplatten mit dem geplanten Klebemörtel, zu schließen.

Befestigung:

Die Befestigung erfolgt nach ausreichender Erhärtung des Klebemörtels.

- Oberflächenbündige Verdübelung (versenktes Verdübeln nicht möglich)
- Dübel: Dämmdübel STR Carbon
- Mindestdübelanzahl: 4 St/Platte
- Zweireihige Verdübelung
- Randabstand der Dübel zum Plattenrand: 125 mm
- Dübelabstand zueinander: mind. 250 mm
- Putzträgerplatte zur Aufnahme des Unterkonus-Bereiches des Tellerdübels mit 18 mm-Dübel aufbohren

Vorgaben zur windlastabhängigen Dübelanzahl und der Dübelanordnung sind der Verarbeitungsanleitung für die Putzträgerplatte zu entnehmen.

Bei Anwendung von elastifiziertem Polystyrol ist die Dämmstoffdicke auf 20 cm begrenzt.

Armierung:

Der Übergang von der Putzträgerplatte zur Fassadendämmplatte muss mit doppelter Gewebeeinbettung armiert werden. Die Fuge zwischen zwei Platten ist mit einer zusätzlichen Gewebelage zu versehen. Einzusetzende Armierungsmassen mit einer Schichtdicke von mindestens 4 mm (z. B. VWS-Mörtel, ArmieraDur+, Carbon-Armierungspachtel Flex) sind mit dem Gewebe Gittermatte geeignet.

Zubehör:

Die Ausbildung des unteren Abschlusses erfolgt vorzugsweise mit dem Aluminium L-Profil (25/40 mm), welches mit dem Befestigungsmittel Plattenniet (5x25 mm K14) vernietet wird. Das Verschrauben des L-Profiles mit der Plattenschraube (6,3x25 mm) ist ebenfalls möglich.

Bei beiden Befestigungsmitteln werden 5 mm vorgebohrt. Zwischen Aluminium L-Profil und Putzträgerplatte ist ein Abdichtband vorzusehen.

Alternativ kann auch das Aufsteckprofil Putzträgerplatte verwendet werden. Der Einsatz dieser Profile ist bis zu einem lichten Öffnungsmaß von 2,5 m möglich. Es dürfen lediglich ganze Profillängen verwendet werden, Profilstöße sind nicht zulässig. Die Profile sind immer durchgängig in einem Klebestrang mit einer geeigneten elastischen Fugenmasse mit der Plattenkante zu verkleben.

Verarbeitungshinweise

Während der Verarbeitung- und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5°C und über +30°C liegen. Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das Merkblatt "Verputzen, Wärmedämmen, Spachteln, Beschichten bei hohen und niedrigen Temperaturen" vom Bundesverband Ausbau und Fassade.

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind geeignete Maßnahmen zum Schutz der bearbeiteten Fassadenflächen zu treffen.

Beachten

Unverputzte Platten an der Fassade sind vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Frost zu schützen und baldmöglichst mit armiertem Unterputz zu beschichten. Beschädigte Platten dürfen nicht eingebaut werden.

Hinweise

Entsorgung

170904: Gemischte Bau- und Abbruchabfälle

Putzträgerplatte

Gebindegrößen

Inhalt		EAN-Code	Artikel-Nr.
0,96 m ²	18 mm	4034139110152	911085

Systemzugehörige und -ergänzende Produkte

Aluminium L-Profil

Plattenniet

Plattenschraube

Aufsteckprofil Putzträgerplatte

Mit diesem Merkblatt können nicht alle Anwendungsfälle abgedeckt werden. Deshalb ist daraus keine absolute Verbindlichkeit und Haftung abzuleiten. Der Verarbeiter ist in jedem Fall verpflichtet, den Untergrund fachmännisch zu prüfen und die Produkteignung daraufhin zu beurteilen. Im Zweifelsfall bitte den anwendungstechnischen Beratungsdienst der ALLIGATOR FARBWERKE kontaktieren.